



Inhalt

- Rettungssportwettkämpfe
 - Badische Meisterschaften / Sinsheim
 - Junioren Europameisterschaft
- Junior-Retter Kurs
- SAN-Training
- Herzlich willkommen

Rettungssportwettkämpfe



Badische Meisterschaften Sinsheim



14. – 16. Juni 2024

Vom 14.-16.06.2024 fanden die Landesmeisterschaften der DLRG im Rettungsschwimmen statt. Austragungsort war das Freibad in Sinsheim / Bezirk Rhein-Neckar.



Spannende Wettbewerbe im Freibad Sinsheim

Im März durften wir bereits über das erfolgreiche Abschneiden bei den Bezirksmeisterschaften berichten. Durch die guten Leistungen dort, konnten sich sieben Mannschaften und 18 Einzelteilnehmer die Starberechtigung für die Landesmeisterschaften sichern.

Die Mannschaftswettbewerbe fanden samstags am 15.06. statt. Hierbei konnten folgende tolle Leitungen erzielt werden:



AK 12 weiblich: 2. Platz – v.l.n.r. Anna Gabler, Mala Runge, Lotta Hohaus (nicht im Bild: Vivian & Lynn Alles)



AK 12 männlich: 1. Platz – v.l.n.r. Rian Ramackers, Milos Szabo, Emma Maier, Emma Mayer

Leider nicht im Bild:

AK 13/14 weiblich: 4. Platz – Michele Dressler, Enna Hangst, Sophia Kosmopoulos, Emma Lutz, Rosalie Speck

AK 15/16 weiblich: 5. Platz – Emily Bischel, Paula Huber, Sohia Neukert, Lara Ramackers, Manuela Stradinger



AK 17/18 weiblich: 2. Platz – v.l.n.r. Zora Wenzel, Paula Reichel, Lilly Bechler, Johanna Gnad (nicht im Bild: Mara Cordua)



Offene AK weiblich: 1. Platz – v.l.n.r. Martha Herzog, Antje Trabert, Regina Blonski (nicht im Bild: Anika Frey)



Offene AK männlich: 2. Platz – v.l.n.r., Janek Tschmelak, Manuel Kuhn, Kajus Ermler. Manuel Neumaier (nicht im Bild: Alexander Frey)

Wir gratulieren allen Akteuren und ihren Betreuern zu dieser tollen Leistung !
Unsere Badischen Meister haben sich damit automatisch für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert, die vom 31.10.-03.11.24 in Hannover stattfinden werden.

Wir sind guter Hoffnung, dass auch unsere zweitplatzierten Mannschaften über die erreichte Punktzahl dort starten dürfen.

Am zweiten Wettkampftag, Sonntag, dem 16.06.2024, fanden die Einzelwettbewerbe statt. An diesen nahmen 18 Rettungssportler aus Malsch teil. Auch sie konnten an die guten Leistungen der Mannschaften vom Vortag anknüpfen und haben folgende Platzierungen belegt:

- AK 12w: Emma Sophia Maier 3. Platz
- Emma Mayer 6. Platz
- Lotta Hohaus 11. Platz
- Vivian Alles 20. Platz
- AK 12m: Milos Szabo 3. Platz
- Rian Ramackers 8. Platz
- AK 13/14w: Rosalie Speck 2. Platz
- AK 13/14m: Torben Scheu 5. Platz
- AK 15/16w: Lara Ramackers 2. Platz
- Manuela Stradinger 19. Platz
- AK 17/18w: Johanna Gnad 1. Platz
- Paula Reichel 7. Platz
- AK 17/18m: Kajus Ermler 1. Platz
- Manuel Kuhn 2. Platz
- Offene AKw: Anika Frey 1. Platz
- Antje Trabert 2. Platz
- Regina Blonski 6. Platz
- Aurelia Kuhn 10. Platz



AK12w: 3. Platz Emma Maier (rechts)



AK12m: 3. Platz Milos Szabo (rechts)



Platz 1 beim Werfen der Rettungsleine: Martha Herzog und Johanna Gnad



AK13/14w: 2. Platz Rosalie Speck (links)



Doppelerfolg bei den Damen in der offenen AK: Antje Trabert (links) und Anika Frey (Mitte).

Auch beim Zusatzwettbewerb Linethrow (Rettungsleine werfen) schnitten wir erfolgreich ab:

Wertung weiblich:

Martha Herzog / Johanna Gnad	1. Platz
Anika Frey / Antje Trabert	4. Platz

Wertung männlich:

Manuel Neumaier / Janek Tschmelak 12. Platz

Gratulation allen Rettungssportlern und dem Trainerteam für die erzielten guten Ergebnisse. Herzlichen Dank auch an Kai Mattmüller, Michael Schüffelgen und Martina Weißbecher, die uns an diesem Wochenende als Kampfrichter unterstützt haben.

Gespannt schauen wir jetzt nach vorn. Ende August tagen die Organisatoren der Deutschen Meisterschaften, die vom 30.10.-03.11. in Hannover stattfinden. Dann steht fest, ob und wer von den Zweit- bzw. Drittplatzierten Teams oder Einzelschwimmern neben unseren Badischen Meistern dort an den Start gehen darf.

Juniorinnen-Europameisterschaft

Wie bereits in unserer Juni-Ausgabe berichtet, hatte sich Johanna Gnad nach 2023 auch in diesem Jahr für die Juniorinnen-Nationalmannschaft qualifiziert.

Die jährlich ausgetragene Juniorinnen-Europameisterschaft fand in diesem Sommer vom 29.06. – 05.07.24 in Riesa und Mülcheln / Sachsen-Anhalt statt.

Als Freigewässer-Spezialistin konnte sich Johanna insbesondere bei den Outdoor-Disziplinen in Szene setzen und wurde im Einzel beim 90m Beachsprint, sowie bei den Staffeln Wettbewerben 4x90m Beach Sprint Relay und der Mixed Lifesaver Relay dreifache Europameisterin.



rin. Drei weitere Silbermedaillen, im Einzel bei den Beachflags, sowie den Mannschaftswettbewerben Board Rescue und Ocean Woman Relay rundeten Johannas persönlichen Medaillereggen ab.



Europameisterin im 90m Strandsprint

Die „Beachflags“ sind eine Art „Reise nach Jerusalem“. Die Wettkämpfer liegen bäuchlings im Sand. Auf ein Startkommando springen sie auf, sprinten ca. 20m in die entgegengesetzte Richtung und versuchen einen der im Sand steckenden Flags zu erlangen. Wer keinen erhascht, scheidet aus.



Johanna (links) hatte im Finale knapp das Nachsehen auf ihre tschechische Konkurrentin. Trotzdem freute sie sich über die Silbermedaille.

In der Gesamtwertung und der Addition aller Pool- und Stranddisziplinen ging das Team Deutschland hinter Italien als Vizeeuropameister hervor. Den dritten Platz belegte Frank-

reich. Insgesamt nahmen 12 Nationen an der Junioren-EM teil.

Wir beglückwünschen Johanna zu diesem tollen Erfolg !

Juniorretter-Ausbildung



Am Samstag, dem 05.07. wollten wir einen Juniorretter-Kurs im Freibad durchführen. 18 interessierte Jugendliche waren mit von der Partie. Sie mussten mindestens 10 Jahre alt, sowie Inhaber des Deutschen Schwimmabzeichen in Gold sein.

Die Gruppe traf sich am späten Vormittag. Bei einer ersten Theorieeinheit lernten die Jugendlichen die Gefahren im und am Wasser, sowie Möglichkeiten der Selbstrettung kennen.



Theorieeinheit im Freiluft-Schulungsraum der DLRG

Danach ging es für eine erste Praxiseinheit ins Wasser. Leider hatte der Wettergott an diesem Tag keine Lust auf gutes Wetter. Zu den ohnehin kalten Temperaturen setzte im Laufe des Tages auch Regen ein.

An eine Fortführung der Wasserarbeit war aufgrund einsetzenden Regens am Nachmittag nicht mehr zu denken. Trotzdem schlossen wir die Theorietemen ab. Die Kids lernten das Grundverhalten für die Fremdrettung und erhielten einen ersten Einblick in die



elementare Erste Hilfe.



Schweben in Rückenlage an der Wasseroberfläche

An verschiedenen Folgeterminen nahmen die Kinder dann die Möglichkeit wahr, die praktischen Übungen im Wasser zu vervollständigen. Wir freuen uns, dass letztendlich alle 18 Teilnehmer die Anforderungen des Junior-Rettlers erfüllt haben.



Herzlichen Dank an Eugen Mann und Marion Pfister, die uns am Theorietag zur Mittagspause ein schmackhaftes Essen zubereiteten.

Sanitätstraining im Freibad



Am 11.07. führte das Ressort Medizin des DLRG-Bezirks Karlsruhe wiederholt in unserem Freibad ein Sanitätstraining durch.

Unter der Leitung von **Julian Fang** wurden Übungen mit dem Spineboard zuerst in der Theorie und danach im Wasser praktisch durchgeführt.



Retten aus dem Schwimmbecken

Willkommen



Wir freuen uns über die Neueintritte im 2. Quartal 2024 von

Melissa Ayan, Daris Becirovic, Uma Biebinger, Louis Dag, Helene Damian, Sara Formisano, David Freund, Oscar Fritz, Giosue Fuchs, Maksym Hrubyk, Lena Huber, Emil Jansen, Jasmin Jung, Mats Kiefer, Jakob & Jonathan Kraft, Lena Lukavackic, Joshua Maier, Levi Maier, Sofia & Theo Müller, Maksym Myronenko, Jan-Felix Nienhaus, Louis Ochs, Merle Oehler, Lina Schröder, Cleo Sehnitz, Lina Simm, Milena Sitner, Leandra Toball.

Viele Grüße

DLRG-Ortsgruppe Malsch